Stadt- und Land-Bote

Nachrichten- und Anzeigenblatt der Verwaltungsgemeinschaft

„Weida-Land“

05. Jahrgang | Nr. 12 | Ausgabe Dezember 2009

Albersroda

Alberstedt

Barnstädt

Esperstedt

Farnstädt

Nemsdorf-Göhrendorf

Obhausen

Schraplau

Steigra

Die Bürgermeister und Gemeinderäte,
die Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes,
die Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft,
Druckerei und Redaktion
wünschen allen Lesern des „Stadt- und Land-Boten”
ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest
sowie viel Erfolg und Glück im Jahr 2010.

G. Schneider
Bürgermeister Albersroda

R. Bernhardt
Bürgermeister Alberstedt

O. Weber
Bürgermeister Barnstädt

E. Pohl
Bürgermeister Esperstedt

F. Mylich
Bürgermeister Farnstädt

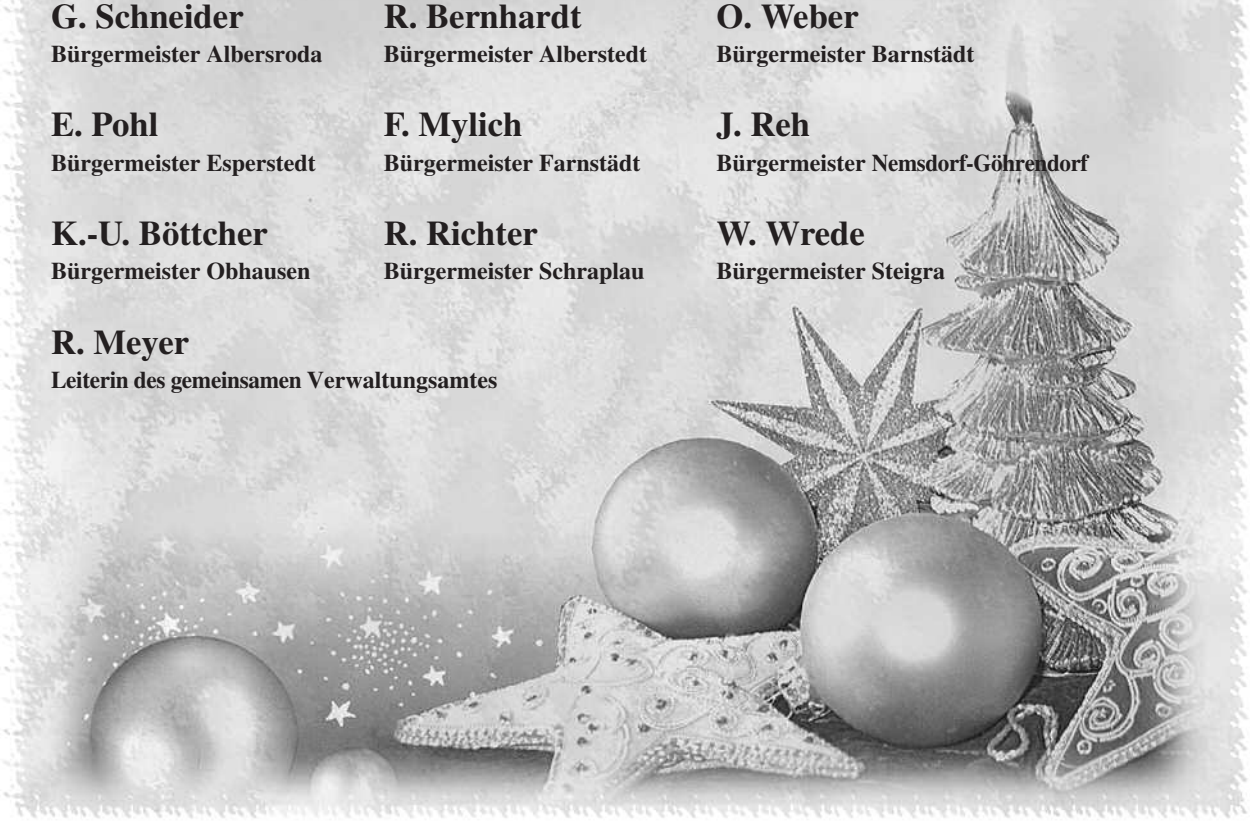
J. Reh
Bürgermeister Nemsdorf-Göhrendorf

K.-U. Böttcher
Bürgermeister Obhausen

R. Richter
Bürgermeister Schraplau

W. Wrede
Bürgermeister Steigra

R. Meyer
Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes



Infoteil

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

anlässlich meiner Wahl zur Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Weida-Land möchte ich mich bei allen Bürgern, die meine Kandidatur unterstützt und bei den Wählern, die mir ihr Vertrauen geschenkt haben, auf das Herzlichste bedanken.
Ich versichere Ihnen, meine ganze Kraft einzusetzen, um mit Ihnen gemeinsam die gute Entwicklung im Weida-Land fortzusetzen.

Herzlichst
Ihre Roswitha Meyer

Liebe Bürger und Bürgerinnen der künftigen Gemeinde Steigra mit den Ortsteilen Albersroda, Schnellroda, Jüdendorf, Kalzendorf und Steigra,

ich möchte mich bei Ihnen für die Glückwünsche anlässlich meiner Wiederwahl zum Bürgermeister recht herzlich bedanken.
Auch danke ich Ihnen, dass Sie mir auch weiterhin Ihr Vertrauen geschenkt haben. Mit ihrer Hilfe werde ich versuchen, auch in den kommenden Jahren diesem Vertrauen gerecht zu werden und unsere Orte in der Verbandsgemeinde würdig vertreten. Außerdem danke ich allen, die sich so zahlreich an der Wahl am 22.11.2009 beteiligt haben.
Nun wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2010.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister Walter Wrede

Bekanntmachung des Wahlergebnisses

Das Wahlergebnis der Wahl des Verbandsgemeindebürgermeisters im Gebiet der künftigen Verbandsgemeinde Weida-Land am 22.11.2009

ist wie folgt ermittelt worden:

Zahl der Wahlberechtigten	7.771
Zahl der Wählerinnen und Wähler	3.374
Ungültige Stimmzettel	70
Gültige Stimmzettel	3.304

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt auf die Bewerber:

Bewerber	*Stimmenzahl*
Behrendt, Joachim	**483**
Meyer, Roswitha	**2.821**

Gewählter Bewerber: **Roswitha Meyer**

Nemsdorf-Göhrendorf, 26.11.2009 Dubb
(Der Wahlleiter)

Bekanntmachung des Wahlergebnisses

Das Wahlergebnis der Wahl der Bürgermeisterwahl im Gebiet der künftigen Gemeinde Steigra am 22.11.2009

ist wie folgt ermittelt worden:

Zahl der Wahlberechtigten	1.203
Zahl der Wählerinnen und Wähler	702
Ungültige Stimmzettel	8
Gültige Stimmzettel	694

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt auf die Bewerber:

Bewerber	*Stimmenzahl*
Kuntz, Wilhelm	**85**
Schneider, Gerhard	**147**
Wrede, Walter	**462**

Gewählter Bewerber: **Walter Wrede**

Nemsdorf-Göhrendorf, 26.11.2009 Dubb
(Der Wahlleiter)

Bekanntmachung des Wahlergebnisses

Das endgültige Wahlergebnis der Wahl des Verbandsgemeinderates im Gebiet der künftigen Verbandsgemeinde „Weida-Land“ am 22.11.2009

ist wie folgt ermittelt worden:

Zahl der Wahlberechtigten	**7.771**
Zahl der Wähler	**3.374**
Zahl der ungültigen Stimmzettel	**83**
Zahl der gültigen Stimmzettel	**3.291**
Zahl der gültigen Stimmen	**9.748**
Zahl der Sitze	**20**

Lfd. Nr.	*Partei, Wählergruppe Einzelwahlvorschlag*	*Stimmen*	*Sitze*
1	CDU	2.509	5
2	DIE LINKE	703	2
3	FDP	163	0
4	Alternative 2004	290	1
5	Freie Wählergemeinschaft Farnstädt e.V.	683	1
6	Freie Wähler Steigra	1.959	4
7	Für Schraplau	237	1
8	Liste Nemsdorf-Göhrendorf	970	2
9	Miteinander Alberstedt und Farnstädt	908	2
10	Einzelbewerber Schumann	99	0
11	Unabhängige Listenvereinigung Barnstädt	1.149	2
12	Einzelbewerber Vogt	78	0

Folgende Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Lfd. Nr.	*Familienname und Vorname*	*Stimmen*	*Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag*
1	Böttcher, Kay-Uwe	963	CDU
2	Hilgert, Roswitha	247	CDU
3	Ecke, Petra	157	CDU
4	Pohl, Erich	220	CDU
5	Turzer, Monika	242	CDU
6	Güntsch, Hans	280	DIE LINKE
7	Hoffmann, Kurt	74	DIE LINKE
8	Hoffmann, Sven	114	Alternative 2004
9	Hoeres, Karl-Ernst	160	Fr. Wähler Farnstädt
10	Wrede, Walter	1.021	Fr. Wähler Steigra
11	Schneider, Gerhard	358	Fr. Wähler Steigra
12	Nörenberg, Karsten	301	Fr. Wähler Steigra
13	Leu, Alexander	279	Fr. Wähler Steigra
14	Kirstein, Horst	93	Für Schraplau
15	Reh, Jürgen	334	Liste Nemsd.-Göhrend.
16	Kramer, Jürgen	269	Liste Nemsd.-Göhrend.
17	Henschel, Frank	215	Mitein. Alb. u. Farnst.
18	Warwel, Stefan	187	Mitein. Alb. u. Farnst.
19	Weber, Otto	560	Unabh. Listenv. Barnst.
20	Reichmann, Gerald	255	Unabh. Listenv. Barnst.

Namen der nächst festgestellten Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:

Lfd. Nr.	*Familienname und Vorname*	*Stimmen*	*Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag*
1	Polzer, Hans-Peter	178	CDU
2	Rabenhold, Helmar	84	CDU
3	Kästner, Harald	56	CDU
4	Maury, Olaf	125	CDU
5	Birke, Frank	92	CDU
6	Bieda, Henryk	91	CDU
7	Kaiser, Thomas	54	CDU
8	Schakat, Birgit	52	DIE LINKE
9	Heiß, Sandra	33	DIE LINKE
10	Fandrich, Florian	91	DIE LINKE
11	Hägele, Marcel	65	DIE LINKE
12	Behrendt, Joachim	108	DIE LINKE
13	Grünler, Jürgen	163	FDP
14	Holter, Heinrich	110	Alternative 2004
15	Krug, Astrid	24	Alternative 2004
16	Maury, Edith	19	Alternative 2004
17	Meile, Dagmar	17	Alternative 2004
18	Peschke, Kurt	6	Alternative 2004
19	Klotzsch, Peter	135	Fr. Wähler Farnstädt
20	Schmidt, Steffen	131	Fr. Wähler Farnstädt
21	Ullrich, Armin	86	Fr. Wähler Farnstädt
22	Wilke, Jörg	66	Fr. Wähler Farnstädt
23	Kertscher, Judith	65	Fr. Wähler Farnstädt
24	Preller, Axel	40	Fr. Wähler Farnstädt
25	Richter, Roland	80	Für Schraplau
26	Fumfack, Bernd	33	Für Schraplau
27	Mettin, Andreas	31	Für Schraplau
28	Schergun, Jörg	190	Liste Nemsd.-Göhrend.
29	Kluge, Ronny	177	Liste Nemsd.-Göhrend.
30	Hoßbach, Jana	160	Mitein. Alb. u. Farnst.
31	Bernhardt, Rudolf	134	Mitein. Alb. u. Farnst.
32	Gäbler, Werner	115	Mitein. Alb. u. Farnst.
33	Karig, Ines	97	Mitein. Alb. u. Farnst.
34	Schmidt, Ulrich	163	Unabh. Listenv. Barnst.
35	Schmidt, Gert	106	Unabh. Listenv. Barnst.
36	Lautenschläger, Johanna	65	Unabh. Listenv. Barnst.
37	Schumann, Werner	99	EB
38	Vogt, Helmut	78	EB

Nemsdorf-Göhrendorf, 26.11.2009 Dubb
(Der Wahlleiter)

Bekanntmachung des Wahlergebnisses

Das endgültige Wahlergebnis der Gemeinderatswahl im Gebiet der künftigen Gemeinde Farnstädt am 22.11.2009

ist wie folgt ermittelt worden:

Zahl der Wahlberechtigten	**1.470**
Zahl der Wähler	**755**
Zahl der ungültigen Stimmzettel	**19**
Zahl der gültigen Stimmzettel	**736**
Zahl der gültigen Stimmen	**2.206**
Zahl der Sitze	**12**

Folgende Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Lfd. Nr.	*Partei, Wählergruppe Einzelwahlvorschlag*	*Stimmen*	*Sitze*
1	CDU	557	3
2	AKTIV 2009	385	2
3	Freie Wähler Farnstädt e.V.	654	4
4	Für Alberstedt	610	3

Folgende Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Lfd. Nr.	*Familienname und Vorname*	*Stimmen*	*Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag*
1	Turzer, Monika	236	CDU
2	Polzer, Hans-Peter	158	CDU
3	Rabenhold, Helmar	65	CDU
4	Henschel, Frank	120	AKTIV 2009
5	Hüneburg, Inge	83	AKTIV 2009
6	Hoeres, Karl-Ernst	129	Fr. Wähler Farnst. e.V.
7	Klotzsch, Peter	113	Fr. Wähler Farnst. e.V.
8	Schmidt, Steffen	110	Fr. Wähler Farnst. e.V.
9	Ullrich, Armin	75	Fr. Wähler Farnst. e.V.
10	Warwel, Stefan	189	Für Alberstedt
11	Hoßbach, Jana	127	Für Alberstedt
12	Beyer-Würtenberger, Anja	109	Für Alberstedt

Namen der nächst festgestellten Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:

Lfd. Nr.	*Familienname und Vorname*	*Stimmen*	*Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag*
1	Kästner, Harald	57	CDU
2	Fritsche, Bernd	24	CDU
3	Heintze, Lothar	17	CDU
4	Karig, Ines	67	AKTIV 2009
5	Conrad, Bernd	49	AKTIV 2009
6	Seidler, Jeanette	25	AKTIV 2009
7	Anton, Holger	25	AKTIV 2009
8	Henneberg, Martina	16	AKTIV 2009
9	Kertscher, Judith	53	Fr. Wähler Farnst. e.V.
10	Wilke, Jörg	48	Fr. Wähler Farnst. e.V.
11	Reimann, Heinz	43	Fr. Wähler Farnst. e.V.
12	Kirchner, Helmut	42	Fr. Wähler Farnst. e.V.
13	Preller, Axel	41	Fr. Wähler Farnst. e.V.
14	Gebhardt, Uwe	75	Für Alberstedt
15	Dittmann, Karsten	57	Für Alberstedt
16	Kallasch, Lothar	53	Für Alberstedt

Nemsdorf-Göhrendorf, 26.11.2009 Dubb
(Der Wahlleiter)

Bekanntmachung des Wahlergebnisses

Das endgültige Wahlergebnis der Gemeinderatswahl im Gebiet der künftigen Gemeinde Obhausen am 22.11.2009

ist wie folgt ermittelt worden:

Zahl der Wahlberechtigten	**2.153**
Zahl der Wähler	**901**
Zahl der ungültigen Stimmzettel	**21**
Zahl der gültigen Stimmzettel	**880**
Zahl der gültigen Stimmen	**2.613**
Zahl der Sitze	**14**

Folgende Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Lfd. Nr.	*Partei, Wählergruppe Einzelwahlvorschlag*	*Stimmen*	*Sitze*
1	CDU	1.285	7
2	DIE LINKE	510	3
3	FDP	128	1
4	Alternative 2004	309	2
5	Freie Wähler Obhausen	213	1
6	Einzelbewerber Schumann	94	0
7	Einzelbewerber Vogt	74	0

Folgende Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Lfd. Nr.	*Familienname und Vorname*	*Stimmen*	*Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag*
1	Mehlhorn, Eckhard	377	CDU
2	Hilgert, Roswitha	222	CDU
3	Rebs, Karola	140	CDU
4	Nicodemus, Dagmar	131	CDU
5	Ecke, Petra	125	CDU
6	Renz, Hermann	86	CDU
7	Pohl, Erich	187	CDU
8	Güntsch, Hans	226	DIE LINKE
9	Hägele, Marcel	85	DIE LINKE
10	Behrendt, Joachim	97	DIE LINKE
11	Grünler, Jürgen	128	FDP
12	Holter, Heinrich	117	Alternative 2004
13	Hoffmann, Sven	107	Alternative 2004
14	Dubielzig, Dieter	107	Freie Wähler Obhausen

Namen der nächst festgestellten Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:

Lfd. Nr.	*Familienname und Vorname*	*Stimmen*	*Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag*
1	Malke, Griseldis	17	CDU
2	Heiß, Sandra	65	DIE LINKE
3	Hoffmann, Kurt	35	DIE LINKE
4	Schakat, Birgit	2	DIE LINKE
5	Maury, Edith	38	Alternative 2004
6	Krug, Astrid	25	Alternative 2004
7	Meile, Dagmar	14	Alternative 2004
8	Peschke, Kurt	8	Alternative 2004
9	Weidemann, Lutz	55	Freie Wähler Obhausen
10	Siebert, Petra	51	Freie Wähler Obhausen
11	Schumann, Werner	94	EB
12	Vogt, Helmut	74	EB

Nemsdorf-Göhrendorf, 26.11.2009

Dubb
(Der Wahlleiter)

Bekanntmachung des Wahlergebnisses

Das endgültige Wahlergebnis der Gemeinderatswahl im Gebiet der künftigen Gemeinde Steigra am 22.11.2009

ist wie folgt ermittelt worden:

Zahl der Wahlberechtigten	**1.203**
Zahl der Wähler	**702**
Zahl der ungültigen Stimmzettel	**33**
Zahl der gültigen Stimmzettel	**669**
Zahl der gültigen Stimmen	**1.995**
Zahl der Sitze	**12**

Folgende Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Lfd. Nr.	*Partei, Wählergruppe Einzelwahlvorschlag*	*Stimmen*	*Sitze*
1	CDU	423	2
2	Freie Wähler Steigra	1.273	8
3	Wählergemeinschaft Für unsere Gemeinde	299	2

Folgende Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Lfd. Nr.	*Familienname und Vorname*	*Stimmen*	*Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag*
1	Bollmann, Bernhardt	285	CDU
2	Romany, Silvio	87	CDU
3	Wrede, Walter	343	Freie Wähler Steigra
4	Wille, Thilo	217	Freie Wähler Steigra
5	Trautwein, Uwe	159	Freie Wähler Steigra
6	Leu, Alexander	131	Freie Wähler Steigra
7	Marggraf, Hartwig	128	Freie Wähler Steigra
8	Schäfer, Thomas	128	Freie Wähler Steigra
9	Milde, Wolfgang	68	Freie Wähler Steigra
10	Kurzhals, Vollrath	61	Freie Wähler Steigra
11	Trömel, Christoph	87	WG Für unsere Gem.
12	Nörenberg, Karsten	83	WG Für unsere Gem.

Namen der nächst festgestellten Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:

Lfd. Nr.	*Familienname und Vorname*	*Stimmen*	*Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag*
1	Augustin, Hartmut	84	CDU
2	Böttcher, Uwe	36	CDU
3	Löhne, Eckhard	31	CDU
4	Wrede, Manuela	38	Freie Wähler Steigra
5	Kuhfs, Uwe	65	WG Für unsere Gem.
6	Kokerment, Thomas	64	WG Für unsere Gem.

Nemsdorf-Göhrendorf, 26.11.2009

Dubb
(Der Wahlleiter)

Die Kleiderkammern in Obhausen und in Schraplau bleiben in der Zeit vom 24.12.2009 – 03.01.2010 geschlossen.

Der Jugendclub Nemsdorf-Göhrendorf ist ab Januar 2010 wieder geöffnet.

Der Trink- und Abwasserzweckverband Untere Weida informiert

Sehr geehrte Einwohner der Gemeinden Alberstedt, Esperstedt und der Stadt Schraplau!

Der TAZV Untere Weida hat in den vergangenen Jahren durch Investitionen im Abwasserbereich über 80 % seiner Grundstücke an das zentrale Kanalnetz angeschlossen. Für die abschließenden Baumaßnahmen wurden jährlich Fördermittel beantragt.
Der Fördermittelantrag für das Jahr 2009 für die Maßnahmen der Gemeinde Esperstedt in der Bahnhofstraße und der Querfurter Straße wurde mit Bescheid zur Zulassung zum vorzeitigen Beginn der Maßnahme zum 19.10.2009 genehmigt.
Inhalt der Genehmigung ist die Schmutzwasserkanalisation inklusive innerörtlicher Pumpwerke und Druckrohrleitungen 5. BA und die Ortskanalisation o. g. Straßen in Esperstedt 2. BA. Der dazugehörige Zuwendungsbescheid vom 29.10.2009 liegt inzwischen vor. Die Förderquote beträgt 66,07 % der zuwendungsfähigen Kosten.
Die Ausschreibung und Vergabe der Maßnahme soll noch 2009 erfolgen, so dass im Jahr 2010/11 der TAZV Untere Weida sein derzeitiges Verbandsgebiet gemäß seines Abwasserbeseitigungskonzeptes angeschlossen hat.
Unsere Einwohner haben für den zentralen Anschluss die Hausanschlusskosten zu tragen, welche sich aus der Grundstückskostenanschluss- und Gebührensatzung ergeben.
Vor Beginn der Baumaßnahmen werden die betreffenden Grundstückseigentümer über die geplanten Maßnahmen und deren finanzielle Belastung informiert.
Durch die Vergabe von Fördermitteln durch das Land Sachsen-Anhalt kann diese Maßnahme wirtschaftlich umgesetzt werden.
Abschließend dürfen wir die Gelegenheit dazu nutzen, darauf hinzuweisen, dass im Rahmen der zum 01.01.2010 in Kraft tretenden Kommunalgebietsreform die Aufgabe der Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung von den Mitgliedsgemeinden auf die Verbandsgemeinde übergeht. Die Konstituierung der Verbandsgemeinde wird erfahrungsgemäß einige Wochen in Anspruch nehmen. Das bislang geltende Satzungsrecht des TAZV Untere Weida gilt daher solange fort, bis die neu gegründete Verbandsgemeinde darüber entschieden hat, ob und in welcher Form Änderungen des Satzungsrechtes vorgenommen werden sollen. Für Sie als Gebührenpflichtiger des TAZV Untere Weida ändert sich daher zunächst nichts.

Pfeiffer
Verbandsgeschäftsführer

Aktuelles aus unserer Verwaltungsgemeinschaft

Orte des Erinnerns

Das Denkmal in Erinnerung der Gefallenen im II. Weltkrieg und der vermissten Bürger aus Barnstädt und Göhritz

Bei der feierlichen Enthüllung am 15. November unterstrich der Bürgermeister, Otto Weber, dass der II. Weltkrieg den Barnstädter und Göhritzer Familien großes Leid gebracht hat. Insgesamt 98 Tote und Vermisste waren in der heutigen Gemeinde Barnstädt zu beklagen, deren Namen mit Bronze auf die beiden Stelen aufgesetzt sind.
Diese stehen stellvertretend für weltweit mehr als 50 Millionen Tote und Vermisste des verheerenden II. Weltkrieges. Auch wenn seit dessen Beendigung mittlerweile mehr als ein halbes Jahrhundert vergangen ist, so unterstrich Otto Weber weiter, soll dieses Denkmal die Möglichkeit zur stillen Einkehr und Mahnmal sein, dass sich solch ein Inferno nie mehr wiederholt.

Der Osterbergtunnel bei Kalzendorf

Erinnern werde ich mich sicherlich künftig bei jeder Reise mit der Deutschen Bahn an die Durchschlagsfeier des, zu der in Bau befindlichen ICE-Neubaustrecke Erfurt-Leipzig/Halle gehörenden, Osterbergtunnels.

Zum Einen an das überwältigende Gefühl, mitten in dem 2082 Meter langen Tunnel zu stehen und den symbolischen Tunneldurchschlag mitzuerleben. Dieser konnte ein Jahr früher als geplant gefeiert werden.
Vor allem aber wird mich nachhaltig Hochachtung vor den Leistungen der Tunnelbauer (Mineure) begleiten, die sich zielstrebig, voller Leidenschaft für ihren Beruf und mit dem nötigen Respekt vor dem Gestein, derartigen Herausforderungen stellen.

V. Seidowski

Ein investitionsreiches Jahr liegt hinter uns

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und daraus ergibt es sich zurückzublicken, auf dieses Jahr 2009 und auf alles was im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Weida-Land gebaut wurde.
Dankbar sind unsere Gemeinden dafür, dass auch in diesem Jahr zur Realisierung ihrer Maßnahmen Fördermittel vom Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd zur Verfügung standen. Im Bereich des ländlichen Wegebaus wurden insgesamt 500.000,00 Euro verbaut, wobei hier Fördermittel in Höhe von 285.000,00 Euro bereitgestellt wurden. So wurden der Feldweg zwischen Albersroda und Gleina und der Feldweg von Obhausen nach Döcklitz bituminös befestigt. Auch ein Teilstück des Dolmenweges, welcher die überregionalen Radwanderwege Himmelsscheibenweg und Alte Salzstraße verbindet, konnte mit Hilfe von Fördermitteln auf dem Gemarkungsgebiet der Gemeinde Nemsdorf-Göhrendorf asphaltiert werden. Des weiteren wurde eine Brücke im Zuge des Feldweges zwischen Döcklitz und Alberstedt saniert.
Im Rahmen der Dorferneuerung konnten in diesem Jahr ebenfalls viele Maßnahmen in Angriff genommen werden. So wurden in unseren neun Gemeinden hier insgesamt rund ***1,5 Millionen Euro*** verbaut. Hierfür standen Fördermittel in Höhe von **740.000,00 Euro** bereit.

Gemeinde Obhausen – Döcklitzer Weg

In der **Gemeinde Obhausen** konnte die Straße Döcklitzer Weg mit einem Kostenvolumen von insgesamt 450.000,00 Euro komplett erneuert werden. Dies war wiederum nur durch eine Fördermittelbereitstellung in Höhe von 240.000,00 Euro möglich.
Weiterhin konnte der Fußweg und die Straßenbeleuchtung in der Puschkinstraße (Bau- und Planungskosten i.H.v. 110.000,00 Euro und Fördermittel i.H.v. 60.000,00) erneuert werden. Der Gehweg und die Straßenbeleuchtung in der Straße der Jugend wurden außerdem neu gebaut.

Gemeinde Albersroda – Lindenstraße

Auch in den anderen Gemeinden wurde kräftig investiert, zum Beispiel konnte in der **Gemeinde Albersroda** der 2. Bauabschnitt der Lindenstraße fertiggestellt werden. Außerdem wurde das Dorfgemeinschaftshaus verschönert, indem die Sanitäranlagen erneuert und das Dach neu gedeckt wurde.

Gemeinde Steigra – Straße an der B 180

In der **Gemeinde Steigra** wurde die Straße parallel zur B180 bituminös befestigt und der Gehweg in der Siedlung im Ortsteil Kalzendorf neu gepflastert. Mithin hat hier die Gemeinde 120.000,00 Euro Bau- und Planungskosten investiert, wofür eine Gegenfinanzierung durch Fördermittel in Höhe von 58.200,00 Euro zur Verfügung stand.
Die **Barnstädter** haben ein neues Kriegerdenkmal für die Opfer und Vermissten des 2. Weltkrieges aufgestellt und auch hierfür wurden Fördergelder bereitgestellt.
In der **Gemeinde Nemsdorf-Göhrendorf** konnte der 2. Bauabschnitt der Sanierung des Gehweges in der Siedlungsstraße in Angriff genommen werden. Bau- und Planungskosten betrugen hierbei ca. 31.000,00 Euro, die mit 16.400,00 Euro Fördermittel gegenfinanziert werden konnten.
Das Dach des Verwaltungsgebäudes wurde ebenso mit Hilfe von Fördergeldern neu eingedeckt.
Die **Gemeinde Esperstedt** hat den Platz vor dem Saal und Teilbereiche des Schraplauer Berges grundhaft erneuert. Hier stehen Bau- und Planungskosten in Höhe von 120.000,00 Euro und Fördermittel in Höhe von 62.500,00 Euro zu buche.

In **Alberstedt** wurde mit Abschluss des 2. Bauabschnittes die Straße der OdF fertiggestellt. Die Gesamtkosten des 2. BA belaufen sich auf 68.000,00 Euro. Auch die Gemeinde Alberstedt bekam hierfür Fördermittel in Höhe von 36.000,00 Euro.

Gemeinde Alberstedt – Straße der ODF

In der **Gemeinde Farnstädt** wurde in der Tränkstraße ein Teilbereich des Gehweges erneuert und die so genannte „Rosengasse“ wurde komplett neu gestaltet.

Weiterhin wurde mit der Sanierung -Dach/Fassade- der Eislebener Straße 26, dem Sitz des Gemeindebüros der Gemeinde Farnstädt, begonnen. Diese Arbeiten werden sich aber noch über das Jahresende hinausziehen, denn umfangreiche Arbeiten am Dachstuhl und an den Deckenbalken sind hier noch zu realisieren.
Für die Maßnahmen der Gemeinde Farnstädt mit einem Gesamtkostenvolumen von ca. 325.000,00 Euro stehen auch Fördergelder in Höhe von 171.000,00 Euro zu buche.
In der **Stadt Schraplau** konnte mit der Sanierung der Brücke in der Waidastraße aufgrund der Witterungsbedingungen leider noch nicht begonnen werden, jedoch werden diese Arbeiten im Frühjahr 2010 ausgeführt. Der Fördermittelbescheid hierfür liegt der Stadt Schraplau bereits vor. In Schraplau in der Waidastraße 2 können sich die Mieter über neue Fenster freuen. Die Erneuerung der Fenster erfolgte ebenfalls mit Fördermitteln, die das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten zur Verfügung gestellt hat.
Ein investitionsreiches Jahr liegt hinter uns, aber auch im Jahr 2010 haben sich alle unsere Gemeinden vorgenommen, Maßnahmen mit Unterstützung von Fördergeldern aus der Dorferneuerung zu realisieren.
Wir danken den Bürgerinnen und Bürgern die durch die jeweiligen Bauarbeiten betroffen waren für Ihr Verständnis.

Bauamt

Jubiläen

Wir gratulieren

zum 70. Geburtstag
17.12. Klaus Dittmann, Farnstädt
23.12. Henriette Kirstein, Schraplau
27.12. Manfred Bunk, Farnstädt
03.01. Hartmut Fiedelak, Steigra
12.01. Annemarie Hartkopf, Farnstädt

zum 75. Geburtstag
23.12. Gerda Rümpler, Obhausen
27.12. Helma Metz, Barnstädt
31.12. Ingeborg Meißner, Obhausen
03.01. Kurt Tetzner, Esperstedt
06.01. Heinz Kretschmar, Schraplau

zum 80. Geburtstag
23.12. Gertrud Flache, Obhausen OT Döcklitz
30.12. Herbert Metz, Schraplau
01.01. Albine Barth, Farnstädt
11.01. Irma Liebchen, Nemsdorf-Göhrendorf

zum 85. Geburtstag
16.12. Hildegard Teutscher, Farnstädt
28.12. Helene Goßrau, Schraplau
01.01. Sophie Schöneburg, Nemsdorf-Göhrendorf

zum 86. Geburtstag
29.12. Harry Herfurth, Obhausen
29.12. Hilda Wagner, Nemsdorf-Göhrendorf
13.01. Heinz Lathan, Albersroda OT Schnellroda

zum 87. Geburtstag
16.12. Annedore Lindig, Schraplau
01.01. Erna Knospe, Nemsdorf-Göhrendorf
06.01. Elfriede Gonschorek, Nemsdorf-Göhrendorf

zum 88. Geburtstag
23.12. Heinz Knospe, Nemsdorf-Göhrendorf
30.12. Dora Tietzsch, Farnstädt

zum 89. Geburtstag
23.12. Liesbeth Gohlisch, Obhausen
29.12. Hilda Eck, Esperstedt OT Kuckenburg
04.01. Herta Winter, Schraplau

zum 90. Geburtstag
18.12. Kurt Lauche, Schraplau

Wir lassen Blumen sprechen: *Ritterstern*

„Botanisch wurde ich *Hippeastrum* getauft und ich gehöre zu den Amaryllengewächsen. Meine Heimat liegt im tropischen Amerika, wo es viele Arten von mir gibt. Durch intensive Züchterarbeit bin ich zu meiner heutigen, vollen Schönheit gelangt und so ist es keine Seltenheit, wenn ich bis zu sechs riesige Blüten zeige. Du pflanzt mich so in einen Topf, dass etwa eine Daumenbreite Platz zwischen dem Topfrand und meiner Zwiebel bleibt und die Zwiebel etwa ein Drittel über den Rand herausragt. Dann gießt du mich einmal an und lässt mich anschließend in Ruhe an einem warmen, hellen Ort stehen. Sobald mein Blütentrieb etwa eine Handbreit hochgewachsen ist, kannst du anfangen, mich zu gießen. Während meiner Blütezeit solltest du mich etwas kühler stellen, dann halte ich länger. Damit ich in den folgenden Jahren auch noch fleißig blühe, ist etwas Kenntnis von meiner Kultur notwendig. Du wirst aber in jedem guten Gartenbuch alles Wissenswerte über mich nachlesen können.“

(Quelle: Gärtner Pötschke Verlag, Kaarst)

Ankündigung weiterer Termine und Veranstaltungen in der Verwaltungsgemeinschaft

Einsendeschluss für Beiträge für die nächste Ausgabe unseres Stadt- und Land-Boten unserer Verwaltungsgemeinschaft ist der 18. Dezember 2009!

Achtung Blutspende!

Dienstag, den 22. Dezember
von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
in Steigra
in der Agrargenossenschaft (Wirtschaftsstraße 1)

Montag, den 28. Dezember
von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr
in Nemsdorf-Göhrendorf
im Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft (Hauptstraße 43)

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Gottesdienst in Albersroda

1. Weihnachtsfeiertag	25.12.	10.00 Uhr	
Sonntag	03.01.	09.00 Uhr	

Gottesdienst in Schnellroda

Sonntag	20.12.	09.00 Uhr	
Heiligabend	24.12.	15.30 Uhr	
1. Weihnachtsfeiertag	25.12.	11.00 Uhr	
Sonntag	10.01.	10.30 Uhr	

Gottesdienst in Steigra

Heiligabend	24.12.	16.30 Uhr	Christvesper

Gottesdienst in Kalzendorf

Heiligabend	24.12.	15.30 Uhr	Christvesper

Gottesdienst in Farnstädt

Heiligabend	24.12.	18.00 Uhr	Christvesper
2. Weihnachtsfeiertag	26.12.	10.00 Uhr	
Silvester	31.12.	14.00 Uhr	

Gottesdienst in Schraplau

Heiligabend	24.12.	14.30 Uhr	Christvesper

Gottesdienst in Nemsdorf

Heiligabend	24.12.	14.00 Uhr	Christvesper
Sonntag	03.01.	10.30 Uhr	Neujahrsgottesdienst

Gottesdienst in Göhrendorf

Mittwoch	16.12.	14.30 Uhr	Adventsfeier
Heiligabend	24.12.	14.45 Uhr	Christvesper
2. Weihnachtsfeiertag	26.12.	09.00 Uhr	
Sonntag	10.01.	09.00 Uhr	

Gottesdienst in Barnstädt

2. Weihnachtsfeiertag	26.12.	10.30 Uhr	
Silvester	31.12.	15.30 Uhr	Silvester-GD mit Taufen
Montag	11.01.	15.00 Uhr	Bibelstunde

Gottesdienst in Göhritz

Heiligabend	24.12.	15.30 Uhr	Christvesper

Gottesdienst in Obhausen

Heiligabend	24.12.	17.30 Uhr	Christvesper
Heiligabend	24.12.	23.30 Uhr	Christmette
2. Weihnachtsfeiertag	26.12.	09.00 Uhr	
Silvester	31.12.	17.00 Uhr	Silvester-GD mit Abendmahl
Neujahr	01.01.	14.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst
Mittwoch	06.01.	14.00 Uhr	Familiengottesdienst

Gottesdienst in Esperstedt

Heiligabend	24.12.	16.00 Uhr	Christvesper
Mittwoch	13.01.	14.00 Uhr	Gemeindenachmittag

Gottesdienst in Kuckenburg

Heiligabend	24.12.	15.00 Uhr	Christvesper
Sonntag	10.01.	10.30 Uhr	

Katholische Pfarrgemeinde

Gottesdienst in Querfurt

Dienstag	15.12.	18.00 Uhr	Rorate-Amt
Sonntag	20.12.	09.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	24.12.	22.00 Uhr	Christmette für alle Gemeinden
Samstag	26.12.	09.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	27.12.	09.00 Uhr	Hl. Messe
Freitag	01.01.	10.00 Uhr	Hl. Messe
Samstag	02.01.	17.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch	06.01.	09.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	10.01.	09.00 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienst in Röblingen

Freitag	18.12.	18.00 Uhr	Rorate-Amt
Sonntag	20.12.	10.30 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	24.12.	16.00 Uhr	Kinderchristvesper für alle Gemeinden
Freitag	25.12.	10.00 Uhr	Festgottesdienst für alle Gemeinden
Samstag	26.12.	10.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	27.12.	10.30 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	31.12.	17.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	03.01.	09.00 Uhr	Hl. Messe
Dienstag	05.01.	17.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	10.01.	10.30 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienst in Farnstädt und Kalzendorf

Sonntag	10.01.	ab 08.30 Uhr

Beichtgelegenheit

Samstag, den 19.12.	15.00–16.00 Uhr in Querfurt (Pfr. Baudisch)
Samstag, den 19.12.	16.00–16.30 Uhr in Röblingen (Pfr. Tautz)
Montag, den 21.12.	16.30–17.00 Uhr in Röblingen
Montag, den 21.12.	17.30–18.00 Uhr in Querfurt

Gruppenzusammenkünfte
Krabbelstunde in Röblingen nach Absprache
Kleinkindstunde in Röblingen am 16.12. und 13.01. um 15.00 Uhr
1.–4. Kl. in Querfurt am 15.01. um 15.30 Uhr
4.–7. Kl. in Röblingen am 16.01. um 09.00 Uhr
Jugendstunde in Röblingen am Mittwoch um 18.00 Uhr
Kolpingfamilie in Röblingen nach eigenem Plan (siehe Aushang)
Jüngerer Frauenkreis am 05.01. um 18.00 Uhr in Röblingen
Seniorenkreis in Querfurt am 11.01. um 14.00 Uhr
Seniorenkreis in Röblingen am 14.01. um 14.00 Uhr
Kirchenchor in Röblingen um 20.00 Uhr am 2., 4. und 5. Dienstag
Kirchenchor in Nebra um 19.00 Uhr am Montag

Besondere Termine

18.12.	um 18.00 Uhr	Adventsabend der Pfarrgemeinde in Röblingen
06.01.	um 10.30 Uhr	Aussendung der Sternsinger in Nebra
08.–10.01.		Familienwochenende in Roßbach (Anmeldung erforderlich)
17.01.	um 17.00 Uhr	Neujahrskonzert und -empfang in Röblingen

---

Öffentliche Vorträge der Zeugen Jehovas

Versammlung Eisleben – Königreichsaal – Helbra, Gewerbegebiet – jeweils Sonntag 09.30 Uhr

Vortragsthemen:

20.12. „Das wirkliche Leben fest ergreifen“
27.12. „Ist Gott noch Herr der Lage?“
06.01. „Wer ist unser Gott? – Wen beten wir an?“
13.01. „Wie können wir erfahren, was uns die Zukunft bringt?“

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Obhausen

Hiermit laden wir alle interessierten Senioren zu unserer alljährlichen Weihnachtsfeier ein.

Am Freitag, dem 18.12. erwarten wir Sie im Kulturhaus Obhausen.

Beginn ist wie immer 14.00 Uhr, bei Kaffeeduft und Kerzenschein.

Für die festliche musikalische Umrahmung sorgt: „Musik und Spaß mit ATTA“.

Aktuell zur Weihnachtszeit haben wir für alle Gäste kleine und große Überraschungen zum Fest.

Haben wir Sie neugierig gemacht?
Dann kommen Sie am 18.12.2009 nach Obhausen.

Kultur- und Sozialausschuss
Gemeinde Obhausen

Der Heimat- und Kulturverein Farnstädt e.V. sowie Burgherr laden wieder herzlich ein zum

am 13.12.2009 in der Wasserburg
ab 14.00 Uhr Advents-Kaffee-Nachmittag
15.00 Uhr Märchenstunde

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Alberstedter Heimat- und Kulturverein e.V. lädt alle Alberstedter und ihre Gäste in die Kirche St. Petri und Pauli ein:

am 24.12. um 16.00 Uhr
zu den beliebten Geschichten zur Weihnachtszeit
und am 31.12. um 23.30 Uhr
zur Verabschiedung des alten Jahres

Heiligabend in der Dorfkirche Esperstedt

Zur Christmette am Heiligabend um 16.00 Uhr lädt die Kirchengemeinde Esperstedt in die Dorfkirche St. Petri ein.

Von den Kindern des Dorfes wird ein Krippenspiel aufgeführt.

Die Freiwillige Feuerwehr Farnstädt lädt ein zum

Silvester-Tanz am 31.12.2009

mit DJ René
im Kulturhaus Farnstädt

Beginn: 20.00 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgt die FFW Farnstädt.
Eintritt: 5,00 Euro

Kinder bis 16 Jahre in Begleitung eines Erziehungsberechtigten haben freien Eintritt!

Weitere Infos unter:
http://www.Feuerwehr-Farnstaedt.de
www.Feuerwehr-Farnstaedt.de

Grüße die von Herzen kommen

„Einszweidrei im Sauseschritt läuft die Zeit, wir laufen mit“
(Wilhelm Busch)

Dank an eine Kindergärtnerin,
Hanna, Lichtgestalt unserer Kinder,
warst Du da Sommer wie Winter.
Hast getröstet, hast gelacht
und gelobt wenn’s fein gemacht.
Nase putzen, Popser säubern,
danach durch den Garten räubern,
ob Geburtstag, ob Advent,
Hanna kein Verschnaufen kennt.
Und beim Essen ist’s der Hit,
gibt’s Geplänkel, „macht sie mit“.
Beim Geknatsche und Gezank,
Hanna schlichtet, Gott sei Dank.
Kleine Wunden, kein Problem,
Pflaster, Schmatz’s kann weitergehen.
Basteln, malen, Scherenschnitt,
die Kinder lernen’s, nehmen’s mit.
Stets mit der Gitarre in der Hand,
sorgtest Du für gute Laune im Weida-Land.
Hast viel gegeben und gelehrt,
bist des Dankes mehr als wert,
für Dein Herzblut danke sehr,
komm uns mal besuchen, wir freuen uns sehr.

Liebe Hanna Graffenberger,

Du hast in den letzten 44 Jahren dafür Sorge getragen, dass es unseren Kindern an nichts fehlte. Hast ihren Charakter geprägt und ihr Können geschult.
„WIR“, die Kinder, Eltern und Kollegen möchten DANKE sagen für die letzten 22 Jahre als Leiterin der KITA „Gänseblümchen“ in Esperstedt und wünschen Dir für die Zukunft alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit.

„Denn Erna Erde hat uns ja so lieb“,

sangen die kleinen Angerspatzen als Ronald Mc Donald wieder einmal zu Gast in unserer Einrichtung war. Der lustige Clown erklärte den Kindern auf seine ganz besondere spannende und spielerische Art, wie wir unsere Erde schützen können. So ging es in dem Lied, welches wir schon Tage vorher mit unseren Kindern einstudiert hatten, darum, das wir z.B. beim Zähne putzen den Wasserhahn nicht ununterbrochen laufen lassen sollten oder wir das Licht ausknipsen, wenn die Sonne ins Zimmer scheint. Unsere Kinder verstanden schnell und hatten mit Ronald Mc Donalds Auftritt ein unvergessliches Erlebnis in ihrem Kindergartenalltag.
Und nun kommt schon bald der Weihnachtsmann und alle freuen sich auf die schöne Zeit. Wenn wir einmal zurückblicken, was in diesem Jahr so alles in unserer Einrichtung geschehen ist, können wir sehr stolz und zufrieden sagen, es wurde viel geschafft.
Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Sponsoren, bei allen fleißigen Helfern und bei den Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr.

Kati Barczewski

Dankeschön

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende und alle Kinder und Erzieher der Kita „Sonnenschein“ in Steigra möchten sich bei allen Helfern, Eltern und Sponsoren bedanken, die uns in diesem Jahr geholfen haben, einen erlebnisreichen, kreativen, fröhlichen und abwechslungsreichen Alltag im Kindergarten zu gestalten, wie z. B. durch einen Besuch des Zoo’s in Halle, den Besuch des Erlebnisparks in Memleben, die Vorbereitung und Durchführung des Indianerfestes, die Ausgestaltung des Kartoffelfestes u.v.m..
Besonders hervorheben möchten wir hierbei:

- Firma TEHA Querfurt, die uns für unseren Kreativbereich einen Matschtisch schenkte und außerdem für den Kita-Bereich neue Rollos spendete;
- Lafarge Zement Karsdorf GmbH, von der wir großzügige Geldspenden für Spielzeug zu Weihnachten erhielten;
- Agrarunternehmen Steigra, welches große Traktoren für den Außenbereich und Kartoffeln für unser Fest zur Verfügung stellte;
- Herr Ruffert, der uns jedes Jahr die Süßigkeiten zum Nikolaus und zu Weihnachten spendet;
- Ergotherapie Fanny Ziesemann, die uns mit einem großen Trampolin für den Außenbereich überraschte;

Bedanken möchten wir uns auch für die vielen Geldspenden, die uns bei der Erfüllung von Weihnachtswünschen helfen.

Wir bedanken uns bei: Fördertechnik Ulf Kecke, Köhler Montage GmbH, SAS Autoservice, Heppner Stahlbau, Winzerverein Steigra, Braune Automobile, Blumenladen S. Fiedler, Firma Fahnenbrauch, Malerbetrieb Rainer Rost.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Kinder und Erzieher der Kita „Sonnenschein“ Steigra

Unsere Vereine können den Gabentisch mit tollen Bilanzen decken

Der traditionelle „Schrappelmarkt“ erhielt auch 2009 vor allem durch das Engagement und den Fleiß der Mitglieder der Schraplauer Vereine sein ganz besonderes Flair.
Dafür an dieser Stelle herzlichen Dank!

Markttreiben

Vom Kultur- und Heimatverein liebevoll betreut – die Gäste der IG Mittelalter Merseburg

Die Redaktion – im Namen der Schrappelmarktbesucher

Nur noch wenig Zeit verbleibt uns, das Jahr 2009 zu verabschieden und das Jahr 2010 zu begrüßen.

Wir möchten daher die bevorstehenden Feiertage zum Anlass nehmen, uns bei all denen zu bedanken, die uns im Jahr 2009 bei unserer Arbeit als Chronisten unterstützt haben.
Dank auch all denen, die mitgeholfen haben, gemeinsam mit der Kirchgemeinde Nemsdorf das Bauvorhaben der Sanierung der Kirchenhaube abzuschließen.
Auf diesem Wege nochmals unseren Dank für die vielen Einzelspenden. Dank an die Sponsoren und Geldgeber, ohne die solch eine Maßnahme nicht zu verwirklichen ist.
Ich darf Ihnen und Ihren Familien im Namen aller Mitglieder der Chronikgemeinschaft alles erdenklich Gute wünschen, eine schöne Weihnacht und für das kommende Jahr Erfolg und Gesundheit. Wir freuen uns bereits wieder auf Ihren Besuch bei unseren Veranstaltungen im neuen Jahr.

Gunter Hellmund
Chronikgemeinschaft
Nemsdorf-Göhrendorf e.V.

Barnstädter Schalmeien beenden ein erfolgreiches Jahr

In diesem Jahr kann die Barnstädter Schalmeienkapelle Grün-Weiß e.V. auf zahlreiche Auftritte zurückblicken. Ob zu Festwochen, Umzügen, Heimatfesten, Goldenen und Silbernen Hochzeiten, runden Geburtstagen und anderen Jubiläen, die Schalmeien erklangen in diesem Jahr so oft wie noch nie. Zum festen Bestandteil gehören mittlerweile der Frühschoppen zum Heimatfest in Barnstädt, der Herbstumzug des Kindergartens Barnstädt, das Ständchenspielen zu Pfingsten, das Blütenfest in Jüdendorf und das Treffen mehrerer Schalmeienkapellen zum Bauernmarkt in Lindenhain (Sachsen). Das größte Ereignis in diesem Jahr war jedoch in Mecklenburg-Vorpommern. Wir folgten der Einladung der befreundeten Kapelle in Kartlow. Diese feierte ihr 10-jähriges Bestehen. Gemeinsam verbrachten wir 2 Tage mit Spaß und natürlich mit Musik.
Im Übrigen wird die Barnstädter Schalmeienkapelle im kommenden Jahr ebenfalls 10 Jahre jung. Dieses Bestehen wird, in Absprache mit dem Bürgermeister unseres Dorfes, am 10. Juli 2010, im Rahmen des Heimatfestes, gefeiert.
Aus Nah und Fern werden Gäste erwartet. Näheres hierzu wird dann rechtzeitig im nächsten Jahr verraten. Jetzt werden wir erst einmal das Jahr mit einem Bowlingnachmittag und anschließender Weihnachtsfeier beenden.

Der Vorstand bedankt sich auch auf diesem Wege bei allen Mitgliedern der Kapelle, beim Fanclub, bei allen Sponsoren und Freunden der Kapelle.

Wir wünschen ein ruhiges besinnliches Weihnachtsfest und einen Guten Start ins Neue Jahr.

Der Vorstand

Rassegeflügelzuchtverein „Vierdörfer“ e.V. stellte aus – LVE für Paul’s Zwergenten

Die Orts-Rassegeflügel-Schau in der Halle des Technikstützpunktes des Agrarunternehmens Barnstädt, bot am 07. und 08. November 2009 interessante Einblicke in das Zuchtgeschehen auf der Querfurter Platte.
Mit 272 Tieren von 39 Ausstellern offenbarte der Verein „Vierdörfer“, wie in Barnstädt gemäß der Philosophie des Unternehmens in Nemsdorf-Göhrendorf „eine umweltgerechte Landwirtschaft“ praktiziert wird. Drei jugendliche Züchter weckten die Erwartungen. Mit dem LVE wurde Paul Rost (11) aus Barnstädt für seine Zwergenten ausgezeichnet. Einen Pokal erhielt der Knabe, wie schon 2008, für seine Friesenhühner.
Zwerghühner bevorzugt auch Madeleine Häßler aus Weißenschirmbach. Die Note „Hervorragend“ und einen Ehrenkrug gab es für ihre Seidenhühner mit Bart.
Ein „Sehr gut“ erhielt die Zwerg-Brahma von Lucas Werner in der Jugendabteilung. Mit der einzigen vergebenen Bestnote „Vorzüglich“ gewann Gerald Föhr mit Zwerg-Paduanern den Landespreis (LVE). Der KVE ging an Uwe Pahl aus Obhausen für Zwerg-Welsumer und an Hans-Jürgen Dahmer aus Barnstädt mit Schietti.
Ein „Hervorragend“ ging außerdem an die Zwerghühner von Karl-Heinz Krabbes aus Gatterstädt und die Coburger Lerchen von Wilfried Reichmann aus Barnstädt.
Mit den besten Erwartungen hatte sich der Merseburger Züchter Horst Beyer auf den Weg nach Barnstädt gemacht.
Nicht vergeblich. Seine Modeneser-Gazzi-Tauben sind „Hervorragend“. Ein Ehrenkrug begleitete die Tauben auf ihren Flug von der Querfurter Platte in die Merseburger Gartenstraße.

Alfred Schmalz

Mit Waldemar Elias (Warzenenten), Paul Rost (Zwergeneten) und Hans-Jürgen Dahmer (Schietti) – von links – kommen drei, der auf der 4-Dörfer-Schau ausgezeichneten Züchter ins Bild.
Foto: Alfred Schmalz

Die 5. Jahreszeit ist eröffnet

Einen erfolgreichen und wirklich gelungenen Saisonauftakt feierte die Farnstädter Karnevalsgesellschaft am 14.11.2009 und am 21.11.2009. Das bunt gemischte Programm aus Spiel, Tanz und Gesang wurde mit viel Beifall und zahlreichen Zugaberufen von einem tollen Publikum belohnt.
Die Vorbereitungen für die Veranstaltungen im Februar sind im vollen Gange.

Von vielen schon lange ersehnt:
Am 11.02.2010 findet endlich wieder eine Weiberfastnacht statt.

Der neue Präsident, Oliver Kitzing, möchte sich an dieser Stelle für das Engagement aller Mitglieder, Tanzgruppen, Trainer und Karnevalsfrauen bedanken.
Ebenso ein Dankeschön gilt allen Sponsoren und Partnern für die Unterstützung.

Wir wünschen allen ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Geschnatter auf dem Gemeindesaal

Die Allgemeine Rassegeflügel-Ausstellung am 14. und 15.11.2009 können die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins G 40 e.V. Esperstedt als sehr gelungene Veranstaltung einschätzen.
Wir ziehen eine positive Bilanz und danken gleichzeitig allen Ausstellern, Besuchern und Sponsoren für ihre Unterstützung.

Im Gemeindesaal Esperstedt präsentierten 41 Aussteller, davon 3 Jugendzüchter, ihre gefiederten Lieblinge. Vorgestellt wurden 35 Rassen in 53 Farbanschlägen, die von den Züchtern über das Zuchtjahr liebevoll gehegt und gepflegt wurden. Insgesamt wurden 253 Tiere ausgestellt.
Vertreten waren also Gänse und Tauben sowie Hühner und Enten, jeweils auch als Zwerge. Als Preisrichter fungierten in altbewährter Weise die Herren Klaus Knorr, Heinz Ulrich, Egon Löffler und Günter Werner.
Für seinen 1,0 Zwerg-Wyandotte konnte der Zuchtfreund Eberhard Böttcher aus Schafstädt mit 97 Punkten das Prädikat v – vorzüglich erringen und hierfür den „Landesverbandspreis“ in Empfang nehmen.

10 mal konnten die Preisrichter ein hv – hervorragend für jeweils 96 Punkte vergeben. Hierüber konnten sich die Zuchtfreunde K.-H. Krabbes, V. Burkhardt, K.-H. Bindernagel, L. Iftiger, W. Loth, T.-M. Köckert und Fr. Piebenbring freuen.

Lothar Iftiger aus Gatterstädt errang für 0,1 Kingtaube weiß mit 96 Punkten den „Kreisverbandsehrenpreis“ für Tauben in Form einer Plakette.
Die Jugendzüchterin Talisa-Marie Köckert aus Lüttchendorf erhielt für ihre 0,1 Streicherente (silber-wildfarbig) mit 96 Punkten ebenfalls eine Kreisverbandsehrenplakette.
Nicht nur Geflügelzüchter aus dem jetzigen Saalekreis trafen sich bei uns in Esperstedt, sondern auch aus Orten des Mansfelder Landes sowie der Harzregion mit Königerode und Harzgerode.
Nach der Bewertung, der durch unsere Zuchtfreunde gut betreuten Ausstellungstiere, konnten wir bereits am Freitag, dem 13.11.2009 sehr interessierte Besucher im Ausstellungssaal begrüßen.
Die Kinder der Tagesstätte „Gänseblümchen“ Esperstedt und die Schulkinder der Klassen 1–4 der Grundschule Schraplau waren unserer Einladung mit ihren Erziehern und Betreuern gefolgt. Sehr aufgeschlossen und diszipliniert wurde das farbenprächtige Federvieh bestaunt.
Unsere Mitglieder sind auch künftig bestrebt, die gute Verbindung zu diesen Erziehungseinrichtungen weiter zu halten und auszubauen.

Die beiden offiziellen Öffnungstage unserer Ausstellung waren durch die ansprechende Ausgestaltung ein ganz besonderer Hingucker und wir konnten hierüber mehrfach Worte des Lobes hören.
Für das leibliche Wohl wurde in gewohnter Weise durch unsere Züchterfrauen gesorgt, so dass kein Besucher nach dem Rundgang hungrig oder durstig bleiben musste. Die vorbereitete Tombola fand bei den Besuchern regen Zuspruch. Über den Hauptpreis – ein Spanferkel – konnte sich ein Besucher aus der Nachbargemeinde Steuden freuen.
Alles in allem waren sich unsere Mitglieder nach der feierlichen Pokalübergabe und den abschließenden gemeinsamen Abbauarbeiten einig: Die Mühen haben sich gelohnt.

Als Verein möchten wir eine solche Ausstellung auch als Werbung für dieses schöne und sinnvolle Hobby betrachten und damit auch besonders Jugendliche unserer Region ansprechen.

Der Vorstand
des Kleintierzuchtvereins G 40 e.V.
Esperstedt

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Kalzendorf/Jüdendorf

Zum Jahresende möchte ich mich bei allen Mitgliedern unserer Ortsgruppe für Ihre geleistete Arbeit und Engagement, für die zahlreichen Hilfen bei der Blutspende oder der Durchführung des Rosenfestes recht herzlich bedanken.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes neues Jahr und vor allem Gesundheit.

Auch für das kommende Jahr 2010 hoffe ich auf Ihre Unterstützung unseres Vereines und verbleibe mit den besten Wünschen

Roswitha Wrede
Vorsitzende DRK-OV Kalzendorf/Jüdendorf

Förderverein Kirche Unterfarnstädt

Besinnliche Lieder, manch’ liebes Wort,
tiefe Sehnsucht, ein trauter Ort.
Gedanken, die voll Liebe klingen
und in allen Herzen schwingen.
Der Geist der Weihnacht liegt in der Luft
mit seinem zarten, lieblichen Duft.
Wir wünschen Euch zur Weihnachtszeit
Ruhe, Liebe und Fröhlichkeit.

(Unbekannt)

Die Mitglieder des Fördervereins Kirche Unterfarnstädt e.V. möchten sich bei allen Bürgern, Sponsoren und Institutionen recht herzlich für die Hilfe und Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit,
ein gesundes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2010.

Förderverein Kirche Unterfarnstädt

Sportliche Bilanzen und Aktivitäten

DFB-Mobil machte in Barnstädt Station

Großer Tag für den Nachwuchs des SV 46 Barnstädt, das DFB-Mobil machte Halt auf dem Barnstädter Sportplatz.

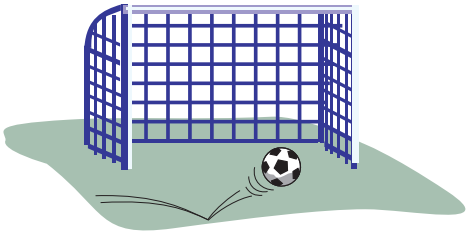
Die 6- bis 10-Jährigen konnten unter Anleitung der Lehrwarte Thomas Paulus und Andreas Günther trainieren. Eine willkommene Abwechslung zum Trainingsalltag. Auch die Übungsleiter bekamen zahlreiche Anregungen für ein modernes und effektives Training.

Im Anschluss wurden im Sportheim per Videopräsentation noch einmal Strukturen und Trainingsmethodik anschaulich vorgeführt. Allen Kindern, Eltern und Verantwortlichen hat es einen Riesenspaß bereitet.

Barnstädt behauptet Mittelfeldplatz in der Kreisoberliga

Zum großen Lokalderby gegen Querfurt kam es am 01.11. auf dem Barnstädter Sportplatz.
Vor einer stattlichen Kulisse von weit über 200 Zuschauern ging der SV 46 durch einen Kopfballtreffer von Ch. Mikat frühzeitig in Führung.
Die Gäste schlugen in Person von J. Otto noch vor der Pause gleich doppelt zurück. Nach dem Wechsel dominierte nur noch Querfurt und kam noch zu zwei weiteren Treffern. So unterlag man verdient, aber vielleicht ein wenig zu hoch, mit 1:4.
Mit einem Rumpfteam fuhr man am nächsten Spieltag nach Braunsbedra. Schnell lag man mit 0:2 in Rückstand, C. Scheler sorgte noch vor der Pause für den Anschlusstreffer.
J. Wippert und F. Bielke drehten nach dem Wechsel das Ergebnis zu unseren Gunsten.
Die Führung währte nur einen Minute, eine Unachtsamkeit in der Abwehr sorgte für den schnellen Ausgleich.
Zum kleinen Derby kam anschließend Aufsteiger Schafstädt nach Barnstädt. Bei beiden Teams fehlten zahlreiche Stammkräfte. Hatten die Gäste im ersten Abschnitt noch leichte Vorteile, verbuchte der SV 46 in Hälfte zwei klare Chancenvorteile. Einen davon nutzte D. Werner zum goldenen Tor an diesem Tag. Zwei Spieltage vor Hinrundenschluss hat der SV 46 17 Punkte auf der Habenseite und rangiert auf Platz 11.

Steffen Liebchen
SV 46 Barnstädt



Alberstedter SV 1920 e.V. – Neues vom Kegelsport

Der Start in die neue Kegelsaison verlief für die beiden Männermannschaften recht erfolgreich. Die 1. Mannschaft konnte alle Heimspiele sicher gewinnen. Hierbei wurden zum Teil sehr gute Ergebnisse erzielt. Der Mannschaftsbahnrekord wurde mehrfach überboten und auch die Einzelergebnisse von über 440 Holz auf 100 Wurf (u.a. durch die Sportfreunde Ludwich, Michaelis, Fritzsche, Herzau, Horn) konnten sich sehen lassen.
Drei knappe Auswärtsniederlagen gegen Staffelfavoriten verhinderten bisher einen noch besseren Tabellenplatz. Diesen konnte dagegen die zweite Männermannschaft erreichen. Nach sieben Spieltagen gab es erst eine Niederlage.
Das Saisonziel, der Wiederaufstieg in die Kreisliga, kann weiterhin angestrebt werden. Besonders zu erwähnen sind zum einen die sehr guten Ergebnisse auf den Auswärtsbahnen (u.a. in Merseburg, Sennewitz, Frankleben) und zum anderen die Tatsache, dass mit Caroline Henschel eine A-Jugendliche sehr erfolgreich in dieser Mannschaft zum Einsatz kommt.

Folgende Punktspiele finden im **Januar bzw. Februar** auf den Bahnen des Alberstedter SV statt:

Männermannschaft: 17.01.10 – 09.00 Uhr gegen Schkopau
07.02.10 – 09.00 Uhr gegen Mücheln

2. Männermannschaft: 16.01.10 – 09.00 Uhr gegen Frankleben
06.02.10 – 09.00 Uhr gegen Merseburg
20.02.10 – 09.00 Uhr gegen Sennewitz

Der Alberstedter SV 1920 e.V. wünscht allen Lesern des Stadt- und Land-Boten ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes sowie erfolgreiches Jahr 2010.

F. Henschel
Vereinsvorsitzender

Kleines Trainingslagerjubiläum der Johanni-Garde des CCO

In diesem Jahr führte die Johanni-Garde des Carneval Club Obhausen das 5. Mal ein Trainingslager in den Ferien durch. Dieses Mal waren wir im Schullandheim Mindener Hütte in herrlicher Umgebung oberhalb von Sankt Andreasberg im Harz. Ein wunderbares Objekt und sehr nette Herbergseltern erwarteten uns am 11. Oktober, als wir dort ankamen. Eine schöne Turnhalle, ein Sportplatz, Grill- und Lagerfeuerplatz boten uns gute Möglichkeiten für lustige Stunden, Training und natürlich auch zur Erholung. Das Beste an diesem Objekt aber war die Schwimmhalle, die sich gleich neben unseren Zimmern befand. So konnten wir schon nach dem Aufwachen, in der Mittagspause oder vor dem ins Bett gehen in Badebekleidung gleich ins Wasser huschen und hatten dort riesigen Spaß.
Natürlich stand das Training für die Karnevalauftritte im Vordergrund unseres Aufenthaltes, deshalb gab es wie immer vor- und nachmittags mehrere Probenstunden. Dabei übten wir nicht nur unseren neuen Marsch ein, sondern arbeiteten an unseren Schwierigkeiten sowie der Verbesserung der Kondition. Bis so ein Rad oder ein Spagat nämlich richtig sitzen, dauert es ganz schön lange und man muss sich dafür ziemlich quälen. Vor allem unsere 3 Jungs kamen dadurch regelmäßig ins Schwitzen, aber auch ein gutes Stück voran. Und wir haben natürlich auch viel dabei gelacht.

Am ersten Tag konnten wir den leckeren selbstgebackenen Kuchen verputzen, das Haus erkunden und brauchten ziemlich lange zum Einschlafen, aber es gab bereits so viele neue Eindrücke zu besprechen, das hätten wir ja sonst gar nicht geschafft!!
Am Montag fuhren wir nach dem Abendessen nach Goslar ins Kino. „Wickie und die starken Männer“, einen ziemlich lustigen Film, haben wir uns angesehen. Und das obligatorische Popcorn durfte da natürlich nicht fehlen. Diese Nacht klappte es mit dem Einschlafen schon etwas besser und unsere Trainerin hatte etwas eher Ruhe.
Da ein zünftiger Kegelabend bei den bisherigen Fahrten immer für viel Spaß und gute Laune gesorgt hat, wollten wir ihn auch diesmal nicht missen. In einem Hotel in Sankt Andreasberg fanden wir eine geeignete Anlage und kegelten, was das Holz hergab. An diesem Tag hieß es abends schon die Sachen sortieren und etwas Ordnung schaffen, damit wir am Mittwoch nach dem Training gleich nach Hause fahren konnten. Und so wurde dann auch fleißig gepackt und manch eine Reisetasche haben wir nur mit vereinten Kräften zu bekommen.
Am Abreisetag standen wir dann vor einer ziemlich schweren Entscheidung. Entweder gibt es als Überraschung ein Besuch bei Mc Donald oder eine Fahrt mit der Sommerrodelbahn. Wir haben uns dann für die gesündere Variante entschieden, hatten aber nicht bedacht, dass die Temperaturen auf so einem Berg wesentlich niedriger als unten sind und der Wind dort oben ziemlich heftig pfeift. Die Bergfahrt hat uns aber dafür entschädigt und nachdem wir noch ein paar Andenken gekauft hatten, fuhren wir ganz schön geschafft nach Hause.
Recht herzlich bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei den Sponsoren, dem Gutachterbüro Michael Müller aus Schochwitz, der Gemeinde Obhausen und der IST Sicherheitstechnik GmbH Obhausen, welche uns jedes Jahr kostenlos einen Transporter zur Verfügung stellt. Und eines wissen wir ganz sicher, ins nächste Trainingslager fahren wir bestimmt wieder mit.

Johanni-Garde des CCO

Gute Trainingsmöglichkeiten, Fleiß und Ausdauer sind die Basis für unsere Erfolge

Ein besonderes Beispiel für Fleiß und Ausdauer ist unsere Thessa Polzer, die in diesem Jahr unter Anleitung von Frau Dongmann und Herrn Koch ein so gutes reiterliches Niveau erreicht hat, um unseren Verein auf Tournieren zu vertreten. Mit ihrem Pferd „Green Village“ hat sie auch einen tollen Partner gefunden. Des weiteren haben wir noch viele Kinder, die in Thessa’s Fußstapfen treten können, Kinder wie Sarah Rutsch und Franziska Eichentopf sind auf gutem Weg dahin. Bei allen beliebt ist unser „Strolch“. Mit seiner Geduld und Ruhe ermöglicht er die ersten Anfänge im Reitsport. 15 Jungen und Mädchen im Alter von 2-14 Jahren nutzen die Möglichkeit, auf ihm zu lernen.
Auf diesem Wege möchten wir uns bei der Gemeinde Farnstädt, dem Agrarunternehmen Barnstädt e.G. sowie den Familien Steffen Bothe und Matthias Rühl für ihre Unterstützung bedanken.
Da wir unseren Mitgliedern und Pferden sowie den vielen Kindern aus unserem Ort weiterhin optimale Möglichkeiten für unseren schönen Sport bieten möchten, wünschen wir uns, dass die Unterstützung für unseren Verein weiter erhalten bleibt und verbessert werden kann.

Für das Jahr 2010 wünschen wir allen Mitgliedern, Reitkindern und deren Familien sowie allem am Reitsport Interessierten alles Gute und uns weiterhin sportliche Erfolge und gesunde Pferde.

Der Vorstand des
Reit- und Fahrsportvereins Farnstädt e.V.

Spielansetzungen TSG Gymnasium Querfurt/Abteilung Handball

in der Mehrzweckhalle Querfurt:

Sonntag, 10.01.2010:

13.30 Uhr TSG Gym. Querfurt – SV Friesen Frankleben
Bezirksliga Männliche 1. Jugendmannschaft

15.00 Uhr TSG Gym. Querfurt – BSV Fichte Erdeborn
1. Männermannschaft

17.00 Uhr TSG Gym. Querfurt II – HSV Naumburg-Stößen III
2. Männermannschaft

IMPRESSUM

Der Stadt- und Landbote erscheint monatlich in einer Auflage von 4.050 Exemplaren. Für Druckfehler und Textinhalte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Herausgeber:
Verwaltungsgemeinschaft „Weida-Land“
Redaktion: Verwaltungsgemeinschaft „Weida-Land“
☎ 034774/439-24 • Fax 034774/439-33
E-Mail: redaktion@vg-weida-land.de
Annoncen Telefon: Druckerei & Verlag Walther
☎ 034774/2 72 54 • Fax 034774/2 78 33
Satz, Repro & Druck:
Druckerei & Verlag Walther ☎ 034774/2 72 54
Fax 034774/2 78 33 • E-Mail: info@druckerei-walther.de

Liebe Leserinnen und Leser,

wir haben alle gemeinsam in 5 Jahren Verwaltungsgemeinschaft Weida-Land viel erreicht.
Um so ärgerlicher ist es, dass Investitionen und durch fleißige Arbeit Geschaffenes immer wieder von Einzelnen mutwillig zerstört werden. So zum Beispiel bei einem Einbruch in das Naturstrandbad Obhausen Anfang Dezember:

Daher sollten wir alle gemeinsam im neuen Jahr unsere Augen noch mehr offen halten, um solchen Machenschaften erfolgreicher entgegenwirken zu können.

Die Redaktion